

ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS DER  
**STUDENTENSCHAFT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE DARMSTADT**  
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Studentenschaft der TH Darmstadt, Hochschulstraße 1

z.H. Uwe Fritsche

Ihr Zeichen :

Ihre Nachricht vom :

Unser Zeichen :

61 DARMSTADT, den 2. April 1980

Podiumsdiskussion des AStA der THD zu Afghanistan am Montag, den 28.4.80,  
19.00 Uhr Studentenkeller im Schloß

Der AStA der TH Darmstadt will am 28.4.80 eine Podiumsdiskussion zum Thema  
Afghanistan veranstalten.

Zu dieser Veranstaltung möchten wir hiermit einen Vertreter von Euch zur Teil-  
nahme auf dem Podium einladen.

Die aktuelle Lage in Afghanistan, die Bedeutung des Vorgehens der Sowjetunion  
insbesondere seit Ende des letzten Jahres für die internationale und nationale  
Politik sowie die historische Entwicklung Afghanistans wurden von vielen Seiten  
in Presse, Rundfunk und TV kommentiert. Meist jedoch handelt es sich um einzel-  
ne Stellungnahmen der jeweiligen Gruppen, die mehr oder weniger ohne Bezug auf  
andere zu nehmen, publiziert wurden.

Der AStA der TH Darmstadt sieht sich daher veranlaßt, einige dieser Gruppen  
zu einer gemeinsamen Podiumsdiskussion einzuladen.

Das Interesse der Studenten an der internationalen und nationalen Politik, an  
Fragen wie Entspannung, Internationale Solidarität, Dritte Welt usw., läßt sich  
historisch als außerordentlich stark belegen. Mit dieser Veranstaltung wollen  
wir diesem großen Interesse entgegenkommen.

Als geeigneten Organisationsrahmen sehen wir eine "offene Podiumsdiskussion" an.  
Die Podiumsteilnehmer erhalten die Gelegenheit zu einem ca. 10 minütigen State-  
ment, anschließend sollen die Besucher in die Diskussion einbezogen werden.

Gleichlautende Einladungen ergehen an: Juso Hochschulgruppe, MSB Spartakus, DGB,  
Die Grünen, KBW

Die Diskussionsleitung wird ein Mitglied des AStAs übernehmen.

Gespräche über die Einladung eines afghanischen Studenten werden noch geführt.  
Zur Vorbereitung der Veranstaltung erstellen wir eine Materialsammlung, die mit  
getrennter Post zugeht.

Für eine baldige positive Antwort wären wir dankbar.

Uwe Fritsche